

21_Egypt_5.json

source text	--- 0 ---		- - - 1 - - -		azure/gpt-4o	gcp/gemini-1.5-pro	aws/claude-3.5-sonnet
Durchschnittliche Lebenserwartung in Ägypten erstmals seit Jahrzehnten gesunken	azure/gpt-4o, gcp/gemini-1.5-pro				-1	-1	-1
Die Klimakatastrophe betrifft auch die Gesundheit der Menschen in Ägypten. Laut einer Vorhersage der Vereinten Nationen aus dem Jahr 2021 prognostizierten die vorliegenden Daten eine stetige Steigung der Lebenserwartung in Ägypten bis mindestens 2100. Nun ist das Gegenteil geschehen – die Lebenserwartung ist gesunken. Erste Publikationen von demografischen Forschungsinstituten und Klimafolgenforscher:innen weisen darauf hin, dass die Klimakrise mehr Krankheiten und Tote verursacht, als im Jahr 2021 noch angenommen wurde. Sie sei verantwortlich für die sinkende Lebenserwartung. Grund dafür ist hauptsächlich die eingebrochene Gesundheitsversorgung und die damit einhergehende Verschlechterung der Gesundheit der ägyptischen Bevölkerung. Durch Flutkatastrophen, Nahrungsmittelknappheit und zunehmende Armut wurde die öffentliche Infrastruktur immer mehr vernachlässigt. Das einst gelobte Gesundheitssystem Ägyptens existiert so nicht mehr. Es kommen vermehrt Krankheiten vor, die nicht mehr behandelt werden können. Ein weiteres Problem, das Krankheiten aller Art beschleunigt, ist das Fehlen einer funktionierenden Versorgung mit sauberem Wasser.	azure/gpt-4o, gcp/gemini-1.5-pro				-1	-1	-1